

Ressort: Politik

Fraktionschef der NRW-SPD drängt auf Ende der GroKo

Düsseldorf, 15.10.2018, 20:29 Uhr

GDN - Fraktionsvorsitzender der SPD im nordrhein-westfälischen Landtag, Thomas Kutschaty, hat seiner Partei dazu geraten, die große Koalition zu beenden. Es mache keinen Sinn, um jeden Preis in der Regierung zu bleiben, sagte Kutschaty dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Dienstausgabe).

"Solange wir Juniorpartner in der großen Koalition sind, werden wir nicht als Alternative wahrgenommen." Die SPD müsse jetzt ihren "sozialen Markenkern" verstärken. "Dazu gehört vor allem eine Reform der Agendapolitik", so der SPD-Politiker. Die sei und bleibe ein "Klotz am Bein" der SPD. "Und dieser Klotz muss weg." Er bezweifle, dass das in der großen Koalition möglich sei. Parteichefin Andrea Nahles habe mit ihrer Ankündigung, die Agendapolitik zu reformieren, den richtigen Kurs eingeschlagen. "Wir unterstützen sie in dem Ziel, das Hartz-IV-System abzuschaffen. Dabei müssen wir jetzt aufs Tempo drücken", so Kutschaty. Thorsten Schäfer-Gümbel mache in Hessen "einen guten Wahlkampf" und sei in den Umfragewerten in Sichtweite zur CDU. "Das zeigt, dass wir mit sozialen Themen durchaus punkten können", sagte der Fraktionschef.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113529/fraktionschef-der-nrw-spd-draengt-auf-ende-der-groko.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619